

AUFRUF ZUR TEILNAHME AM WETTBEWERB FÜR STATIST:INNEN FÜR DIE OPERNPRODUKTION *DORIAN GRAY* IM RAHMEN DES PROGRAMMS OPER.A 2023/24 DER STIFTUNG HAYDN VON BOZEN UND TRIENT

Die Stiftung Haydn von Bozen und Trient (Hermann-von-Gilm-Straße 1a) schreibt hiermit einen Wettbewerb aus, um **4 Statist:innen** für die Produktion der Oper *Dorian Gray* von Matteo Franceschini unter der Regie von Stefano Simone Pintor zu bestimmen. Die Oper wird in Bozen als *Uraufführung* im Rahmen des Programms Oper.a 2023/24 gezeigt.

WIR SUCHEN

- Darstellerin, Spielalter 20 Jahre
- Darsteller, Spielalter 60 bis 70 Jahre
- Darsteller, Spielalter 30 Jahre
- Darsteller, Spielalter 40 bis 50 Jahre

ZEITRAUM UND ORT DES ENGAGEMENTS

Statist:innen müssen in folgenden Zeiträumen verfügbar sein:

- Proben vom 26. Februar bis 14. März 2024
- Aufführungen am 16. und 17. März 2024

Die Proben und Aufführungen finden im Stadttheater Bozen statt.

VERGÜTUNG

Die Vergütung beträgt 76,90 € brutto pauschal für jeden tatsächlichen Proben- oder Aufführungstag, zuzüglich der gegebenenfalls anfallenden Mehrwertsteuer.

Auf Anfrage kann einen Vertrag auf Basis einer Mehrwertsteuernummer oder gelegentlicher Zusammenarbeit abgeschlossen werden, andernfalls wird ein befristeter Vertrag abgeschlossen.

Bei Vorlage der entsprechenden Belege erstattet die Stiftung Haydn auch Reisekosten.

BEWERBUNGEN

Wer sich als Statist:in bewerben möchte, muss folgenden Unterlagen senden:

- 1) Kopie eines gültigen Personalausweises und/oder gegebenenfalls Aufenthaltsgenehmigung im PDF-Format
- 2) unterschriebener Lebenslauf mit Eigenerklärung gemäß D.P.R. 445/2000
- 3) Porträtfoto
- 4) Ganzkörperfoto
- 5) ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Die hier genannten Unterlagen müssen bis spätestens **31. Jänner 2024, 12.00 Uhr**, an die E-Mail-Adresse **production@haydn.it** geschickt werden. Der Betreff der E-Mail sollte lauten **„Stiftung Haydn – Wettbewerb zur Auswahl von Statist:innen für DORIAN GRAY PROGRAMM.A OPER.A 2023/24 – NACHNAME VORNAME“**.

BEWERTUNGSKRITERIEN

Die Auswahl erfolgt auf Grundlage der eingereichten Unterlagen nach dem freien Ermessen des Regisseurs der Oper. Die ausgewählten Personen werden spätestens am 14. Februar 2024 benachrichtigt.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- a. Teilnehmende dürfen nicht weniger als 18 Jahre alt sein.
- b. Staatsangehörigkeit: Teilnehmen dürfen Staatsangehörige Italiens oder eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Union. Daneben dürfen auch Nicht-EU-Bürger:innen teilnehmen. Voraussetzung ist ein Aufenthaltstitel mit befristeter Gültigkeit oder das Recht auf Daueraufenthalt, eine langfristige Aufenthaltserlaubnis in der EU, Flüchtlingsstatus oder eine subsidiäre Schutzberechtigung gemäß Art. 38, Abs. 3-bis, des Gesetzesdekrets Nr. 165/2001. Ausreichende Kenntnisse der italienischen Sprache sind für alle erforderlich.

Interessierte Personen müssen bei Ablauf der Bewerbungsfrist beide hier genannten Anforderungen erfüllen.

DIE VERWALTUNGSDIREKTION
Stiftung Haydn von Bozen und Trient



Bozen, 12 Gennaio 2024

Information zur Verarbeitung der Daten der Mitarbeiter gemäß Art. 13 der Europäischen Verordnung 679/2016

Die Stiftung Haydn von Bozen und Trient ist als Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß EU-Verordnung 679/2016 verpflichtet, ihren Beschäftigten und Mitarbeitern folgende Informationen zur Verfügung zu stellen.

Kategorien der verarbeiteten Daten

Die Daten, die vom Verantwortlichen der Datenverarbeitung für die Vertragsabwicklung erfasst und verarbeitet werden, gehören folgenden Kategorien an:

- a) Identifizierungsdaten: Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer usw.; in diesem Fall ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6, Abs. 1, Buchst. c) der EU-Verordnung 679/2016;
- b) Sensible Daten: Daten, die beispielsweise über den allgemeinen Gesundheitszustand (krankheitsbedingtes Fehlen, Mutterschaft, Unfall usw.), die Eignung für bestimmte Aufgaben (z.B. ärztliches Attest nach regelmäßigen Voruntersuchungen bzw. von Ihnen gewünschten Untersuchungen), Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft (Übernahme von Ämtern bzw. Antrag auf Abzüge für Mitgliedsbeiträge bei Gewerkschaften), Mitgliedschaft in einer Partei oder Inhaberschaft öffentlicher Wahlämter (Genehmigungen oder Beurlaubung), religiöse Anschauungen (gesetzlich festgelegte religiöse Feiertage) Aufschluss geben; in diesem Fall ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6, Abs. 1, Buchst. c) der EU-Verordnung 679/2016;
- c) Personenbezogene Daten über Schulbildung und Berufsweg (Lebenslauf, Schulabschluss, fachliche Weiterbildungskurse usw.); in diesem Fall ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6, Abs. 1, Buchst. c) der EU-Verordnung 679/2016;
- d) Personenbezogene Daten - auch sensibler Art - über Familienmitglieder; in diesem Fall ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6, Abs. 1, Buchst. c) der EU-Verordnung 679/2016;
- e) Daten im Zusammenhang mit Lebenslauf und Berufsweg; in diesem Fall ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6, Abs. 1, Buchst. b) der EU-Verordnung 679/2016;
- f) Video-, Bild- und Audio-Aufnahmen; in diesem Fall ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6, Abs.1, Buchst. a) der EU-Verordnung 679/2016.

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Was die Daten laut Punkt a), b), c) und d) betrifft, werden diese lediglich im Rahmen und zur Verfolgung der Zwecke gemäß den geltenden Bestimmungen und Kollektivverträgen im Zusammenhang mit dem/r laufenden Arbeitsverhältnis/Zusammenarbeit und den daraus folgenden Buchhaltungs-, Steuer- und Sozialversicherungszwecken gegenüber Finanz- und Sozialversicherungsbehörden sowie im allgemeinen allen sonstigen Aufsichts- und Kontrollorganen verarbeitet.

Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung gemäß Art. 6, Abs. 1, Buchst. c) der EU-Verordnung 679/2016 ist die Erfüllung der Pflichten aus dem Vertrag, dessen Partei die betroffene Person ist, sowie aufgrund von Gesetzen, Verordnungen und gemeinschaftlichen Bestimmungen; dabei handelt es sich insbesondere um Pflichten in Bezug auf Buchhaltung, Steuern, Sozialversicherung und Beitragserfüllung, denen der Verantwortliche der Datenverarbeitung unterliegt.

Bei der Verarbeitung von Daten gemäß Punkt e) ist die Rechtsgrundlage die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen, sowie die Weiterleitung eventueller Stellenangebote oder Angebote der Zusammenarbeit seitens Dritter nach Einwilligung der betroffenen Person (Art. 6, Abs.1, Buchst. a der EU-Verordnung 679/2016).

Bei einer Erfassung von Daten für die Verarbeitung zu den laut Punkt f) genannten Zwecken ist die Rechtsgrundlage die Einwilligung der betroffenen Person (Art. 6, Abs.1, Buchst. a der EU-Verordnung 679/2016).

Modalitäten und Dauer der Datenverarbeitung

Die von Ihnen mitgeteilten personenbezogenen Daten werden „rechtmäßig und nach Treu und Glauben“ sowohl auf Papier als auch auf digitalen oder elektronischen Datenträgern verarbeitet.

Wenn die Verarbeitung der Daten aufgrund einer gesetzlichen Pflicht im Zusammenhang mit der Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz erfolgt, werden sie für die gesamte Dauer des Vertragsverhältnisses gespeichert. Nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses mit dem Verantwortlichen der Datenverarbeitung werden die Speicherfristen für Ihre personenbezogenen Daten gemäß den Bestimmungen der geltenden Gesetze festgelegt.

Die Daten, welche basierend auf einer Einwilligung der betroffenen Person verarbeitet werden, bleiben solange gespeichert, bis diese ihre Einwilligung widerruft.

Wenn die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung auf der Einwilligung der betroffenen Person basiert, hat diese das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass dadurch die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf der Einwilligung erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Mitteilung und Verbreitung der Daten und eventuelle Empfänger

Der Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten und deren Kenntnisnahme ist nur befugtem Personal wie beispielsweise Mitarbeitern der Personal-, Qualitäts- und Sicherheitsabteilung erlaubt oder Personen, die mit der Verwaltung und Pflege der Informatiksysteme beauftragt sind.

Unbeschadet der Mitteilungen zur Erfüllung gesetzlicher und vertraglicher Pflichten können die erfassten und verarbeiteten Daten ausschließlich zu den oben genannten Zwecken weitergeleitet werden an:

- 1) öffentliche Einrichtungen (INPS- Staatliches Institut für Sozialfürsorge, INAIL- Staatliches Arbeitsunfallversicherungsinstitut, Provinzarbeitsamt, Steuerbehörden);
- 2) von uns beauftragte Freiberufler oder Unternehmen für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Firmenverwaltung;
- 3) Sozialversicherungs- und Fürsorgefonds und -kassen (auch privater Art);
- 4) Arztpraxen zur Erfüllung der Pflichten in Bezug auf Hygiene und Sicherheit am Arbeitsplatz;
- 5) Versicherungsunternehmen und Kreditinstitute;
- 6) beauftragte Gewerkschaftsorganisationen;
- 7) Dritte, die Ihre Daten erfragen, um Möglichkeiten einer beruflichen Zusammenarbeit anzubieten.

Die Verbreitung Ihrer Daten durch die Veröffentlichung von Video-, Bild- oder Audio-Aufnahmen bzw. Ihrer Daten/Bilder auf Plakaten im Zusammenhang mit der Tätigkeit des Verantwortlichen der Datenverarbeitung kann nur nach Ihrer Einwilligung erfolgen.

Übermittlung der personenbezogenen Daten ins Ausland

Ihre Daten können im Zusammenhang mit Dienstreisen ins Ausland übermittelt (Buchung von Hotels, Tickets usw.) oder auf Plakaten an den Aufführungsorten veröffentlicht werden.

Art der Datenmitteilung und Folgen einer eventuellen Verweigerung der Einwilligung

Die Mitteilung der Daten ist in Bezug auf die gesetzlichen und vertraglichen Pflichten obligatorisch. Daher könnte eine eventuelle teilweise oder vollständige Verweigerung ihrer Mitteilung zur Folge haben, dass das Unternehmen den Vertrag nicht erfüllen kann bzw. nicht in der Lage ist, seinen Pflichten in Bezug auf die Lohn- und Beitragszahlungen sowie auf Steuern und Versicherungen nachzukommen.

Für die Datenkategorien laut Buchst. e) und f) ist die Mitteilung freiwillig. Sie können auch nach erteilter Einwilligung jederzeit Widerspruch gegen diese Art der Datenverarbeitung einlegen, indem Sie eine Anfrage an den Verantwortlichen der Datenverarbeitung unter der E-Mail-Adresse info@haydn.it stellen. Der eventuelle Widerspruch hat keinen Einfluss auf die Gültigkeit der Verarbeitung der Daten der Kategorien a), b), c) und d).

Rechte der betroffenen Person

Die betroffene Person hat das Recht, vom Verantwortlichen Auskunft darüber zu erhalten, ob sie betreffende Daten vorhanden sind, auch wenn diese noch nicht gespeichert wurden, sowie das Recht auf ihre Übermittlung in verständlicher Form. Zudem hat sie das Recht, die Aktualisierung, die Berichtigung bzw. - sofern interessiert -, die Ergänzung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen, ebenso wie ihre Anonymisierung und die Sperrung widerrechtlich verarbeiteter Daten (dies gilt auch für Daten, deren Aufbewahrung für die Zwecke ihrer Erhebung oder späteren Verarbeitung nicht erforderlich ist). Die betroffene Person

hat außerdem das Recht, eine Bestätigung darüber erhalten, dass die unter den obigen Punkten genannten Vorgänge auch bezüglich ihres Inhalts allen mitgeteilt wurden, an die die Daten übermittelt oder weitergeleitet wurden, sofern sich dies nicht als unmöglich erweist oder der Aufwand an Mitteln im Verhältnis zum geschützten Recht unverhältnismäßig groß wäre. Die betroffene Person hat das Recht, sich ganz oder teilweise aus berechtigten Gründen der Datenverarbeitung zu widersetzen, auch wenn die Daten dem Zweck der Erhebung entsprechen. Des Weiteren hat sie das Recht auf die Übertragbarkeit elektronischer Daten, die einer automatisierten Verarbeitung unterliegen, und kann Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einlegen. Die genannten Rechte können durch Kontaktaufnahme mit dem Verantwortlichen der Datenverarbeitung über die im Briefkopf genannten analogen oder digitalen Adressen ausgeübt werden.

Angaben zum Verantwortlichen der Datenverarbeitung und Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist die Stiftung Haydn von Bozen und Trient, Hermann-Von-Gilm-Str. 1/A, 39100 Bozen (BZ), Telefon: 0471/975031, E-Mail info@haydn.it.

Datenschutzbeauftragte ist Frau Dr. Federica Ziglio, E-Mail rpd@haydn.it.

Eine aktualisierte Liste der Auftragsverarbeiter steht am Sitz des Verantwortlichen der Datenverarbeitung zur Einsicht bereit.

EINWILLIGUNG IN DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Nach Erhalt der entsprechenden Informationen über die Art und Weise der Datenverarbeitung erteilt die/der unterzeichnete _____ ihre/seine Einwilligung in die Verarbeitung ihrer/seiner personenbezogenen Daten durch die Stiftung Haydn von Bozen und Trient gemäß den in der Information genannten Modalitäten.

Datum _____

(Leserliche Unterschrift)

Nach Erhalt der entsprechenden Informationen über die Art und Weise der Datenverarbeitung erteilt die/der unterzeichnete _____ ihre/seine Einwilligung in die Übermittlung und Weitergabe von Daten ins Ausland durch die Stiftung Haydn von Bozen und Trient gemäß den in der Information genannten Modalitäten.

Datum _____

(Leserliche Unterschrift)